

Golden Dawn Minerals Inc. meldet zusätzliche Bohrergergebnisse

17.01.2017 | [IRW-Press](#)

Golden Dawn meldet Korrektur fehlerhafter Analyseergebnisse für ein Bohrloch bei Mine May Mac

Vancouver, 16. Januar 2017 - [Golden Dawn Minerals Inc.](#) (TSX-V: GOM; FRANKFURT: 3G8A; OTC: GDMRF) (Golden Dawn oder das Unternehmen) meldet die Ergebnisse seiner Untertagebohrungen 2016 sowie die überarbeiteten Ergebnisse eines Oberflächen- Step-out-Bohrrochs bei der zu 100 Prozent unternehmenseigenen Mine May Mac.

Wiederholte Analysen beim Oberflächenbohrloch BF 16-26 weisen darauf hin, dass die ursprünglichen Ergebnisse der Brandprobe, die in einer Pressemitteilung vom 12. Dezember 2016 gemeldet wurden, tendenziell zu niedrig waren. Bei einem stark mineralisierten Abschnitt wurde vom selben Labor eine zusätzliche Untersuchung auf Silber, Gold und Grundmetalle durchgeführt.

Drei Splitter einer hochgradigen Probe (M253097) wurden mittels Brandprobe und eines Aufschlusses aus vier Säuren erneut auf Silber untersucht. Die wiederholten Analysen weisen darauf hin, dass das ursprüngliche Ergebnis tendenziell zu niedrig war. Eine wiederholte Goldanalyse mittels Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss verifizierte die ursprünglich von FA-ICP gemeldeten Ergebnisse. Die Kontrollanalysen auf Blei zeigen, dass die nahezu totale Aufschlussmethode mit vier Säuren bei Proben mit Werten von über fünf Prozent Blei ungeeignet ist, da sie ein tendenziell niedrigeres Ergebnis liefert, und dass ein Königswasseraufschluss oder eine Peroxidfusion erforderlich ist, um das gesamte Blei rückzugewinnen. Bei den Zink- und Kupferanalysen wurden keine Abweichungen beobachtet. Mit anderen Worten: Die Kontrollanalysen ergaben deutlich höhere Silber- und Bleiwerte. Die überarbeiteten Werte des Abschnitts lauten:

Bohrloch BF16-26: 177,47-183,54 (6,07 m), 133,6 g/t Ag, 0,54 g/t Au, 3,6 % Pb, 1,5 % Zn

Einschließlich: 177,94-178,90 (0,96 m), 688 g/t Ag, 1,18 g/t Au, 19,0 % Pb, 7,0 % Zn

Dieser Abschnitt stammt von einem äußerst bedeutsamen 100-Meter-Step-out-Bohrloch entlang des nordwestlichen Abschnitts des Erzgangsystems Skomac. Das Bohrloch beweist nicht nur die nordwestliche Erweiterung des Streichens, sondern erweitert auch den Erzgang 13 Meter unterhalb der Ebene von Stollen Nr. 7. Es weist darauf hin, dass unterhalb der Ebene Nr. 7 eine ähnliche Mineralisierung vorhanden ist wie jene, die früher in den oberen Ebenen der Mine abgebaut wurde, und dass die Mineralisierung entlang des Streichens weiterverläuft und in Richtung Nordwesten weiterhin offen ist. Im Rahmen weiterer Oberflächenbohrtests wird die Größe der mineralisierten Zone erprobt werden.

Bei der Mine May Mac wurden neun Untertage-Diamantbohrlöcher auf insgesamt 805 Metern gebohrt, um nach mineralisierten Zonen im Erzgang Skomac sowie nach parallelen Erzgängen zu suchen. Alle neun Bohrlöcher durchschnitten den angepeilten Erzgang Skomac, was darauf hinweist, dass die Mineralisierung dieses Erzgangs bis zur Ebene Nr. 7 reicht und darüber hinausgeht. Bedeutsame Ergebnisse sind in Tabelle 1 angegeben, einschließlich bereits zuvor veröffentlichter Ergebnisse von Bohrloch MU16-0.

Tabelle 1: Bedeutsame Abschnitte der Untertagebohrungen 2016 bei der Mine May Mac (Greenwood, British Columbia, Kanada)

Bohrlochnr.	Von (m)	Bis (m)	Länge (m)	Ag (g/t)	Au g/t	Pb (%)	Zn (%)	Cu (%)
MU16-01	17,45	19,72	33,8	131,32	34	0,6	0,4	0,1
Einschließlich*	18,68	19,71	10,8	250,04	96	1,2	0,9	0,2
MU16-02	24,09	24,60	50,4	132,00	14	1,9	1,6	0,5
MU16-03	18,38	18,80	49,7	21,1	0,55	nvB	0,1	nvB
MU16-04	17,0	17,50	5	57,5	0,32	0,7	1,1	0,1
MU16-05	32,92	34,41	50,2	176,51	06	3,2	1,1	0,3
MU16-06	69,28	70,00	76,4	173,00	22	2,7	2,5	0,1
MU16-07	23,40	23,80	44,4	105,00	15	3,7	0,3	nvB
MU16-08	34,57	35,00	43,0	84,8	0,20	0,6	0,1	nvB
MU16-09	55,30	55,70	48,8	151,02	97	0,9	0,7	0,1
MU16-09	58,54	58,90	40,4	152,00	40	4,5	1,7	0,1

Anmerkungen: -nvB: Keine Ergebnisse von Bedeutung

Die oben angegebenen Mächtigkeiten von Zonen sind bei allen Bohrlöchern Kernlängen, die sich von den wahren Mächtigkeiten unterscheiden könnten. Zurzeit stehen keine ausreichenden Daten zur Verfügung, um die wahre Mächtigkeit der Zonen akkurat zu schätzen.

Bohrloch MU16-01, das vom Ende von Ebene Nr. 7 entlang der Linie des Tunnels eindringt, hat den Erzgang Skomac bei 18 Meter durchschnitten. Durch die Erweiterung des Stollens Nr. 7 um 18 Meter wird diese mineralisierte Zone durchschnitten.

Die restlichen Bohrlöcher (MU16-02 bis -09) wurden auf einem Fächerschema von der Bohrstation Nr. 3 aus - der tiefsten der drei Bohrstationen, die im Jahr 2016 ausgehoben wurden - in Richtung Nordosten gebohrt. In Tabelle 2 sind die Ausrichtungen und Längen der Bohrlöcher angegeben.

Tabelle 2: Details der Untertagebohrlöcher 2016 bei der Mine May Mac (Greenwood, British Columbia, Kanada)

Bohrloch nr.	Koord. Osten (m)	Koord. Norden (m)	Erhöhung (m)	Azimuth (Grad)	Neigung (Grad)	Länge (m)
MU16-01	375231,7	5435775,8	97,7	354,7	-5,1	93,88
		3				
MU16-02	375237,7	5435739,8	98,3	47,9	-3,1	90,83
		9				
MU16-03	375237,7	5435739,8	98,3	49,2	33,7	71,02
		9				
MU16-04	375237,7	5435739,8	98,3	46,2	60,4	54,56
		9				
MU16-05	375237,7	5435739,8	98,3	47,9	-14,6	87,78
		9				
MU16-06	375238,0	5435739,8	98,3	53,3	-37,7	209,70
		7				
MU16-07	375238,3	5435739,8	98,0	72,6	-0,9	66,75
		0				
MU16-08	375238,3	5435739,8	98,0	70,4	-19,8	65,23
		0				
MU16-09	375237,1	5435741,8	98,2	21,2	-19,3	65,23
		0				

Das Unternehmen wird die Untertage-Diamantbohrungen bei der Mine May Mac am 21. Januar 2017 von der Bohrstation Nr. 3 aus wieder aufnehmen, danach bei den Stationen Nr. 2 und Nr. 1.

Das Unternehmen stellt weitere angeforderte Daten bereit, um seinen im vergangenen November eingereichten Antrag auf eine Genehmigung zu unterstützen. Der Antrag umfasst die Erweiterung des Stollens auf Ebene 7 bei May Mac in Richtung Nordwesten sowie die Entnahme einer Großprobe von bis zu 10.000 Tonnen, die bei der unternehmenseigenen Greenwood-Mühle verarbeitet wird, die sich 15 Kilometer südöstlich der Mine May Mac befindet.

Das Unternehmen wird die Untertagearbeiten sowie die Explorationsdiamantbohrungen an der Oberfläche und im Untergrund fortsetzen, um die Mühlenzufuhr von der Mine May Mac bereitzustellen und zur zukünftigen Produktion der unternehmenseigenen Minen Lexington und Golden Crown hinzuzufügen. Bei diesen beiden Minen wurden Tonnagen in der abgeleiteten, angezeigten und gemessenen Kategorie bebohrt (siehe Pressemitteilung vom 24. Februar 2016).

Das Unternehmen wird voraussichtlich innerhalb einer Woche einen technischen Bericht (Technical Report) gemäß National Instrument 43-101 über die Greenwood-Konzessionsgebiete von [Kettle River Resources Ltd.](#) erstellen, die einer Absichtserklärung (Letter of Intent) hinsichtlich des Erwerbs von New Nadina Resources Ltd. unterliegen. Das Landpaket von Kettle River umfasst etwa 12.000 Hektar an größtenteils aneinandergrenzendem Land, das 70 Vorkommen und 30 historische Minen im Bergbaugbiet Greenwood beinhaltet, einschließlich der früheren Kupfer-Gold-Mine Phoenix.

Die vorstehend erwähnten Proben wurden unter der Aufsicht von Dr. Mathew Ball, P.Geo. gewonnen und zur Analyse in das Labor von Activation Laboratories (Actlabs) in Kamloops, British Columbia verbracht. Actlabs ist ein unabhängiges kommerzielles Labor mit ISO 9001-Zertifizierung und ISO 17025-Akkreditierung. Die Goldanalyse erfolgte mittels Brandprobe (30 g-Einwaage) und einem abschließenden ICP-OES-Verfahren. Silber und andere Elemente wurden anhand eines beinahe vollständigen Aufschlusses aus vier Säuren (ICP-OES-Verfahren) analysiert. Alle Ergebnisse über einem Silberwert von 100 g/t wurden in Bezug auf den Erzgehalt ein weiteres Mal anhand der Brandprobe (30 g-Einwaage) untersucht. Blei- und Zinkergebnisse von über 0,5 Prozent wurden mittels eines Aufschlusses aus vier Säuren - mit ICP-OES-Abschluss bei Zink sowie mittels eines Königswasseraufschlusses oder Peroxidfusion bei Blei - erneut analysiert. Die Qualitätskontrolle wurde mittels Referenz- und Leerproben sichergestellt, die in Intervallen zur Probensequenz hinzugefügt wurden.

Der fachliche Inhalt dieser Pressemeldung wurde von Dr. Mathew Ball, P.Geo, Chief Operating Officer des Unternehmens, in seiner Eigenschaft als qualifizierter Sachverständiger gemäß Vorschrift NI 43-101 genehmigt.

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den Fachberichten laut Vorschrift NI 43-101 auf der Webseite des Unternehmens: www.goldendawnminerals.com.

Für das Board of Directors: [Golden Dawn Minerals Inc.](http://www.goldendawnminerals.com)

Wolf Wiese
Wolf Wiese, Chief Executive Officer

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Corporate Communications
604-221-8936
allinfo@goldendawnminerals.com

TSX-V: GOM; BÖRSE FRANKFURT: 3G8A; OTC GMDRF

DIESE PRESSEMITTEILUNG WURDE VOM MANAGEMENT ERSTELLT, WELCHES AUCH DIE GESAMTE VERANTWORTUNG FÜR DEN INHALT ÜBERNIMMT. DIE TSX VENTURE EXCHANGE UND DEREN REGULIERUNGSORGANE (IN DEN STATUTEN DER TSX VENTURE EXCHANGE ALS REGULATION SERVICES PROVIDER BEZEICHNET) ÜBERNEHMEN KEINERLEI VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER GENAUIGKEIT DIESER MELDUNG. DIESES DOKUMENT ENTHÄLT BESTIMMTE ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN, DIE BEKANNTE UND UNBEKANNTE RISIKEN, VERZÖGERUNGEN UND UNGEWISSHEITEN IN SICH BERGEN, DIE NICHT VOM UNTERNEHMEN BEEINFLUSST WERDEN UND DAZU FÜHREN KÖNNEN, DASS SICH TATSÄCHLICHE ERGEBNISSE, LEISTUNGEN ODER ERFOLGE DES UNTERNEHMENS ERHEBLICH VON DEN ERGEBNISSEN, LEISTUNGEN ODER ERWARTUNGEN UNTERSCHIEDEN, DIE IN DIESEN ZUKUNFTSGERICHTETEN AUSSAGEN ZUM AUSDRUCK GEBRACHT WURDEN. WIR BEMÜHEN UNS UM DAS SAFE-HARBOUR-ZERTIFIKAT.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/60402--Golden-Dawn-Minerals-Inc.-meldet-zusaetzliche-Bohrergebnisse.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).